

Agentur Kahle, Ludwigsburger Str. 25, 74343 Sachsenheim

Gemeinde Dotternhausen
Alte Hauptstraße 7
72355 Schömberg

Telefon: 07147 – 923 628
E-Mail: info@agentur-kahle.de
Internet: www.agentur-kahle.de

Datum: 08.12.2020

**Bezug: Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges HLF20 inkl. Beladung
hier: Vergabevorschlag**

Die beauftragte Agentur-Kahle hat am 24.11.2020 die Angebotseröffnung und Auswertung der eingegangenen Angebote vorgenommen.

Bis zum festgelegten Einreichungstermin am 24.11.2020 um 10:00 Uhr, bei der am 16.10.2020 ausgelösten europaweiten Ausschreibung hatten 13 Firmen die Ausschreibungsunterlagen angefordert. Es waren beim Submissionstermin am 24.11.2020 zwei Angebote für Los 1 Fahrgestell und Aufbau von der Firma Lentner und der Firma Rosenbauer, des Weiteren zwei Angebote für Los 2, die feuerwehrtechnische Beladung von der Firma Barth und Fa. Massong, sowie ein Angebot für die technischen Rettungsgeräte von der Fa. Mödel eingegangen.

Los1

Bei der vorgenommenen Prüfung der Angebote gab es geringfügige Beanstandungen, die die Rangfolge aber nicht beeinflussten. Beide Angebote konnten gewertet werden.

Nach sorgfältiger Prüfung und Auswertung, bei der der Preis mit 45%, die Technischen Daten und Eignung mit 45 % und die Folgekosten mit 10% in die vorgegebene und mit der Verwaltung abgestimmte Wertungsmatrix einfließen, ist das Angebot der Firma Lentner das wirtschaftlichste (§ 58 VgV und § 127 GWB) Angebot mit 9186 von 10.000 möglichen Punkten.

Im Leistungsverzeichnis Los 1 waren 11 optionale Zusatzausstattungen ausgeschrieben, von denen von der Verwaltung in Abstimmung mit der Feuerwehr aus Gründen zur Kosteneinsparung nur bei 4 Optionen die zusätzliche Beauftragung empfohlen wird.

Begründung:

Option Nr. 3 Pump-and-Roll (470,00 € (netto)) gehört zum Konzept für den Wasserwerfer und zu der Waldbrandstrategie. Dadurch wird ermöglicht kleine Schlauchquerschnitte zu verwenden, somit einsatztaktisch geringerer Wasserverbrauch. Da Waldbrände sich häufig am Rand von Wegen / Straßen befinden, kann mit dieser Pumpenfunktion während der Wasserabgabe das Fahrzeug weiterhin langsam bewegt werden.

Option Nr. 6 Schnellangriff Strom 618,00 € (netto) Die hydraulischen Rettungsgeräte basieren auf einer Akku-Stromversorgung. Um bei länger andauernden Einsätzen mit diesen Geräten eine Redundanz bei leer gewordenen Aukku's oder im Falle eines Akku-Defekts eine zusätzliche Stromeinspeisung zu haben, ist ein schneller Zugriff auf Alternativstromquelle notwendig. Mit einer mit dem Stromerzeuger fest verbundenen Kabeltrommel Schnellangriff Strom kann in kürzester Zeit bis zu 25 Meter Stromkabel abgezogen und mit diesen Geräten verbunden werden.

Option Nr. 7 Totwinkelkamera (2.400,00 € (netto)) Dieses Sicherheitsassistenzsystem wird in absehbarer Zeit Pflicht bei LKW-Neuzulassungen. Es ermöglicht per Radar-Kamera-Monitor System die Erkennung von dynamischen Objekten (Personen / Fahrzeuge) im vom LKW-Fahrer nicht einsehbaren Bereich rechts des Fahrzeuges.

Option Nr. 10 Größerer Löschwassertank mit 3000 Liter (4.000,00 € (netto)). Aus einsatztaktischer Sicht ist es notwendig, bei einem Allroundfahrzeug möglichst viel Löschwasser mitzuführen und bei Bedarf sofort zur Verfügung zu haben. Dies ist im Besonderen bei einer nicht ausreichenden Wasserversorgung wichtig, zum Beispiel in den Bereichen Bundesstraße B27, sowie in den Gebieten Plettenberg, Wald, Aussiedlerhöfe.

Von der Firma Lentner wurde das HLF20 gemäß der Leistungsbeschreibung, Fahrgestell Mercedes Atego 1530 4x4, mit feuerwehrtechnischem Aluminiumaufbau eingebauter Feuerlöschkreiselpumpe und integriertem Löschwassertank angeboten.

Es wird empfohlen, den Zuschlag bei Los 1 auf das Angebot der **Fa. Josef Lentner GmbH in 85664 Hohenlinden** zum Grundpreis von 298.207,00 € (netto) zuzüglich der 4 Optionen zum Preis von 7.488,00 € (netto), somit zu einem Gesamtpreis von 305.695,00 € (netto) bzw. **363.777,05 €** (brutto bei 19% MwSt. Satz) zu erteilen.

Die Lieferzeit ist mit 104 Wochen angegeben.

Los2

Bei der Prüfung der Angebote Los 2 (feuerwehrtechnische Beladung) wurde ausschließlich der Angebotspreis zu 100 % bewertet.

Bei der vorgenommenen Prüfung der Angebote gab es bei dem Angebot der Fa. Massong gravierende Beanstandungen, somit muss dieses Angebot gemäß § 57 VgV bzw. § 124 GWB ausgeschlossen werden. Beim Angebot der Fa. Barth wurden bei einigen in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Artikeltypen die Nachfolgemodelle angeboten. Dies wird akzeptiert. Dieses Angebot wurde bewertet.

Das Angebot der Fa. Barth ist das wirtschaftlichste Angebot (§ 58 VgV und § 127 GWB) und als einziges wertbares Angebot auch das preisgünstigste.

Nach Prüfung wird empfohlen, den Zuschlag bei Los 2 auf das Angebot der **Fa. Barth in 70736 Fellbach** zu einem Grundpreis für die feuerwehrtechnische Beladung von 98.342,50 € (netto), zuzüglich einer als Option 3 ausgeschriebenen PKW-Löschdecke aus widerstandsfähigem siliziumbeschichtetem Glasfasergewebe (1.350 € (netto)), somit zu einem Gesamtpreis von 99.692,50 € (netto), bzw. **118.634,08 €** (brutto bei 19% MwSt. Satz) zu erteilen.

Los3

Bei der Prüfung der Angebote Los 3 (hydraulische Rettungsgeräte als Beladung) wurde ausschließlich der Angebotspreis zu 100 % bewertet.

Bei der vorgenommenen Prüfung der Angebote gab es keine Beanstandungen. Dieses Angebot wurde bewertet.

Das Angebot der Fa. Mödl ist das wirtschaftlichste Angebot (§ 58 VgV und § 127 GWB) und als einziges Angebot auch das preisgünstigste.

Nach Prüfung wird empfohlen, den Zuschlag bei Los 3 auf das Angebot der **Fa. Brandschutz- und Rettungstechnik Mödl GmbH in 93349 Mindelstetten** zu einem Gesamtpreis von 39.673,00 € (netto), bzw. **47.210,87 €** (brutto bei 19% MwSt.Satz) zu erteilen.

Die Gesamtbeschaffungssumme für das Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF 20 beträgt

Los 1	Fahrgestell Mercedes mit Lentner-Aufbau	363.777,05 €
Los 2	Feuerwehrtechnische Beladung	118.634,08 €
Los 3	technische Rettungsgeräte	47.210,87 €
		<hr/>
		529.622,00 €
		inkl.
		19%MwSt.

Mit freundlichen Grüßen



Stadtbrandoberamtsrat a.D.